

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2022/12/13 Ra 2022/06/0089

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 13.12.2022

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

VwGG §46 Abs1

- 1. VwGG § 46 heute
- 2. VwGG § 46 gültig von 01.07.2021 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 2/2021
- 3. VwGG § 46 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/2021
- 4. VwGG § 46 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
- 5. VwGG § 46 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
- 6. VwGG § 46 gültig von 01.02.1986 bis 28.02.2013zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 564/1985
- 7. VwGG § 46 gültig von 01.02.1986 bis 31.01.1986zuletzt geändert durch BGBI. Nr. 197/1985
- 8. VwGG § 46 gültig von 05.01.1985 bis 31.01.1986

Rechtssatz

Weder der Umstand, dass einem vom Antragsteller gestellten Antrag (hier: Fristerstreckungsantrag) nicht stattgegeben wird, noch ein allfälliger Irrtum des Antragstellers über die Rechtsprechung des VwGH stellt ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis dar (vgl. VwGH 17.3.2005, 2004/16/0044).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2022:RA2022060089.L04

Im RIS seit

30.01.2023

Zuletzt aktualisiert am

30.01.2023

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at